

Dokumente der Vereinten Nationen

In der folgenden Übersicht sind eine Auswahl der Resolutionen der Generalversammlung sowie die Resolutionen und Erklärungen des Präsidenten des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen mit einer kurzen Inhaltsangabe und den Abstimmungsergebnissen von Dezember 2018 bis März 2019 aufgeführt. Die Dokumente sind alphabetisch nach Ländern, Regionen oder Themen sortiert. In der jeweiligen Rubrik erfolgt die Auflistung chronologisch (das älteste Dokument zuerst). Die Dokumente sind im Volltext über die Webseite des Deutschen Übersetzungsdienstes zu finden: www.un.org/Depts/german

Generalversammlung				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungsergebnis
Reform	A/RES/73/281	22.12.2018	Die Generalversammlung nimmt Kenntnis vom Bericht des Generalsekretärs »Paradigmenwechsel im Management der Vereinten Nationen: Vergleichende Bewertung von Personalmanagementstrukturen« (A/73/366). Sie schließt sich den Schlussfolgerungen und Empfehlungen im Bericht des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen an (A/73/411). Die Generalversammlung billigt den Vorschlag des Generalsekretärs, die Hauptabteilung Managementstrategie, Grundsatzpolitik und Regeleinhaltung (DMSPC) sowie die Hauptabteilung Operative Unterstützung (DOS) zu implementieren. Sie betont, dass sichergestellt werden muss, dass beide Abteilungen regelmäßig und direkt zusammenarbeiten.	ohne Abstimmung angenommen
Sicherheitsrat				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungsergebnis
Afghanistan	S/RES/2460(2019)	15.3.2019	Der Sicherheitsrat beschließt, das zuletzt in seiner Resolution 2405(2018) genannte Mandat der Hilfsmission der Vereinten Nationen in Afghanistan (UNAMA) bis zum 17. September 2019 zu verlängern. Er fordert zudem alle afghanischen und internationalen Parteien auf, sich mit der UNAMA bei der Erfüllung ihres Mandats und bei den Anstrengungen zur Förderung der Sicherheit und Bewegungsfreiheit des Personals der Vereinten Nationen und des beigeordneten Personals im gesamten Land abzustimmen.	einstimmige Annahme
Afrika	S/RES/2457(2019)	27.2.2019	Der Sicherheitsrat begrüßt die Entschlossenheit der Afrikanischen Union (AU), förderliche Bedingungen für das Wachstum, die Entwicklung und die Integration des Kontinents zu schaffen, die in ihrem Ziel, die Waffen in Afrika bis zum Jahr 2020 zum Schweigen zu bringen, und dem dafür notwendigen Gesamtfahrplan zum Ausdruck kommt. Ferner erkennt der Rat an, dass es im Wesentlichen bei der AU liegt, ihren Mitgliedstaaten, Bürgerinnen und Bürgern sowie Institutionen, einschließlich der Zivilgesellschaft, ein konfliktfreies Afrika zu schaffen, dass aber gleichzeitig internationale Zusammenarbeit und Partnerschaft notwendig sind, um die Fortschritte bei der Verwirklichung dieses kontinentweiten Ziels zu beschleunigen.	einstimmige Annahme
Guinea-Bissau	S/RES/2458(2019)	28.2.2019	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat des Integrierten Büros der Vereinten Nationen für die Friedenskonsolidierung in Guinea-Bissau (UNIOGBIS) bis zum 28. Februar 2020 zu verlängern. Er schließt sich den Empfehlungen des Generalsekretärs in Bezug auf die Umstrukturierung des UNIOGBIS und die Neuordnung seiner Aufgaben nach Prioritäten für die Wahlphase, nach den Wahlen und in der Übergangsphase an. Ferner beschließt der Rat, dass das UNIOGBIS ab Juni 2019 als straffer organisierte besondere politische Mission für die Erbringung Guter Dienste tätig sein und unter der Leitung eines Sonderbeauftragten des Generalsekretärs auf der Ebene eines Beigeordneten Generalsekretärs stehen soll.	einstimmige Annahme

Sicherheitsrat				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
Irak	S/PRST/2019/1	19.2.2019	Der Sicherheitsrat würdigt die laufenden Bemühungen der Hilfsmission der Vereinten Nationen für Irak (UNAMI) zur Durchführung der Resolution 2107(2013). Er begrüßt ferner die starken bilateralen Beziehungen zwischen Irak und Kuwait, würdigt die Regierung Kuwaits für ihre anhaltende Unterstützung der Bemühungen Iraks zur Herbeiführung von Stabilität und begrüßt die Bemühungen Iraks, alle verbleibenden Verpflichtungen im Einklang mit den einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats zu erfüllen.	
Jemen	S/RES/2452(2019)	16.1.2019	Der Sicherheitsrat beschließt, für einen Zeitraum von zunächst sechs Monaten eine besondere politische Mission, die Mission der Vereinten Nationen zur Unterstützung des Hudaïda-Abkommens (UNMHA), einzurichten, um die Durchführung des Abkommens über die Stadt Hudaïda und die Häfen von Hudaïda, Salif und Ras Issa gemäß dem Stockholmer Abkommen (S/2018/1134) zu unterstützen.	einstimmige Annahme
	S/RES/2456(2019)	26.2.2019	Der Sicherheitsrat beschließt, die in der Resolution 2140(2014) verhängten Maßnahmen, die die finanziellen Vermögenswerte, wirtschaftlichen Ressourcen sowie das Reiseverbot betreffen, bis zum 26. Februar 2020 zu verlängern. Der Rat beschließt ferner, das in der Resolution 2140(2014) sowie in Ziffer 21 der Resolution 2216(2015) festgelegte Mandat der Sachverständigengruppe bis zum 28. März 2020 zu verlängern.	einstimmige Annahme
Somalia	S/RES/2461(2019)	27.3.2019	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Hilfsmission der Vereinten Nationen in Somalia (UNSOM) bis zum 31. März 2020 zu verlängern. Er verurteilt nachdrücklich die Angriffe der terroristischen Gruppe Al-Shabaab, einschließlich der Angriffe in der Region, und legt den Vereinten Nationen im Hinblick auf den Terroranschlag vom 1. Januar 2019 auf das UN-Gelände in Mogadischu nahe, weiterhin mit der Bundesregierung Somalias und der Mission der Afrikanischen Union in Somalia (AMISOM) darauf hinzuwirken, die Sicherheit des UN-Geländes zu erhöhen.	einstimmige Annahme
Sudan	S/RES/2455(2019)	7.2.2019	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der ursprünglich gemäß Resolution 1591(2005) eingesetzten Sachverständigengruppe bis zum 12. März 2020 zu verlängern. Der Rat ersucht diese, dem Ausschuss des Sicherheitsrats nach Resolution 1591(2005) betreffend Sudan spätestens am 12. August 2019 einen Zwischenbericht über ihre Tätigkeit sowie bis zum 13. Januar 2020 einen Schlussbericht mit ihren Feststellungen und Empfehlungen vorzulegen.	einstimmige Annahme
Südsudan	S/RES/2459(2019)	15.3.2019	Der Sicherheitsrat verlangt, dass alle Konfliktparteien die Kampfhandlungen in ganz Südsudan umgehend einstellen und einen politischen Dialog aufnehmen. Er verlangt ferner, dass die Regierung Südsudans umgehend aufhört, die Mission der Vereinten Nationen in der Republik Südsudan (UNMISS) bei der Durchführung ihres Mandats zu behindern und beschließt, ihr Mandat bis zum 15. März 2020 zu verlängern.	+14; -0; =1 (Russland)
Zentralafrikanische Republik	S/RES/2454(2019)	31.1.2019	Der Sicherheitsrat beschließt, die in Resolution 2399(2018) festgelegten Maßnahmen und Bestimmungen, das Waffenembargo, Reiseverbot und das Einfrieren finanzieller und wirtschaftlicher Vermögenswerte betreffend, bis zum 31. Januar 2020 zu verlängern. Er beschließt ferner, das Mandat der Sachverständigengruppe bis zum 29. Februar 2020 zu verlängern.	einstimmige Annahme
Zypern	S/RES/2453(2019)	30.1.2019	Der Sicherheitsrat fordert die beiden Seiten, insbesondere die Führer der beiden zyprischen Volksgruppen, und alle beteiligten Parteien auf, aktiv, produktiv und mit Offenheit und Kreativität aufeinander zuzugehen, sich uneingeschränkt zu einem Prozess zu bekennen, der zu einer Regelung unter der Ägide der Vereinten Nationen führt, die Konsultationen der Vereinten Nationen zur Wiederaufnahme der Verhandlungen zu nutzen und jede Handlung zu vermeiden, die die Erfolgchancen beeinträchtigen könnte. Er beschließt ferner, das Mandat der Friedenstruppe der Vereinten Nationen in Zypern (UNFICYP) bis zum 31. Juli 2019 zu verlängern.	einstimmige Annahme